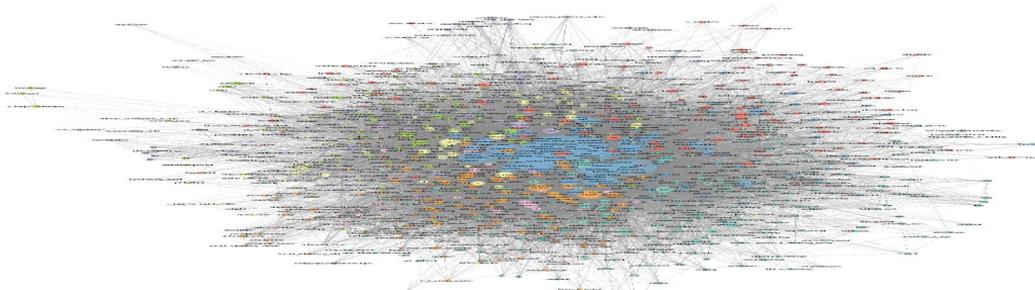




Daten Roboter für die Neukunden- Gewinnung und Technologiebeobachtung



Mittelstand 4.0
Kompetenzzentrum
eStandards



Professor Dr. Peter Vieregge

VIDEO



**GOOD
MORNING
AMERICA**

MORNING RUNDOWN



8:06 59°

Gefördert durch:
Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Zukunft:Umsatz mit KI, Daten-Roboter & Co. Erfolgsstandards der Markterschließung automatisieren



kostenlos!

Fachreferent

Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum **eStandards**
c/o HAGENagentur Gesellschaft für Wirtschaftsförderung,
Stadtmarketing und Tourismus mbH
Rathausstraße 2 · 58095 Hagen

+49 171 5039886

vieregge@kompetenzzentrum-estandards.digital

www.estandards-mittelstand.de



Professor Dr. Peter **Vieregge**

Ansprechpartner Ringvergleich Innovationsmanagement 4.0

rum eStandards
ft für Wirtschaftsförderung
mbH

Peter Vieregge

**... diese Präsentation
richtet sich an
Laien ...**

**... Sie wollen die
Werkzeuge nicht nur
für sich, sondern mit
eigenen Kunden
testen? Kein Problem!**

**... wir gehen zügig
durch die Ideen ...
Präsentation steht
nachher zu Verfügung!**

Mittelstandsgerechte Lösungen

- **Aufwand, um Datentest zu starten: ab 5 Minuten ...**
- **Ergebnisse am nächsten Tag bzw. in Echtzeit**
- **Kosten: ab „Null“ Euro bis Ebene von 200-300 Euro / Monat**
- **Projektbeendigung: tagesscharf, keine Jahreslizenzen**
- **Daten exportierbar in eigene Systeme, kein „Log-In“**

Inhalte heute

Daten Roboter für die Neukunden-
Gewinnung und Technologiebeobachtung

- **In was für Zeiten leben wir eigentlich?**
- **Der Werkzeugkasten**
- **Beispiele aus der Praxis**
- **Fazit**

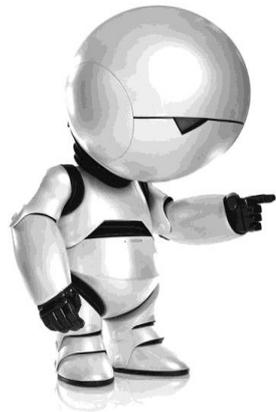
Inhalte heute

- **In was für Zeiten leben wir eigentlich?**
- **Der Werkzeugkasten**
- **Beispiele aus der Praxis**
- **Fazit**

Zukunftskonferenz „Abenteuer Mittelstand -
Orientierung in unsicheren Zeiten“



2020 *This Is What Happens In An Internet Minute*



Created By:
[@LoriLewis](#)
[@OfficiallyChadd](#)



Wie hätten Sie nach diesem Produkt gesucht?



Wie hätten Sie nach diesem Produkt gesucht?



2x „Penne mit Tomatensauce“ bitte!









Nokia-Reaktion auf Apples iPhone

"Wir haben ein Jahr Vorsprung"

Apples iPhone könnte den Markt für Multimedia-Handys gewaltig durcheinanderwirbeln. Der finnische Handyhersteller Nokia fürchtet die neue Konkurrenz mit dem Applelogo jedoch kaum, wie Firmensprecher Kari Tuuti im Interview mit SPIEGEL ONLINE sagte.

10.01.2007, 11:23 Uhr



SPIEGEL ONLINE: Apple steigt in den Handymarkt ein. Macht Ihnen das Angst?

Kari Tuuti: Überhaupt nicht. Apple bestätigt damit nur die Strategie von Nokia, die wir seit Jahren verfolgen. Wir glauben, dass derartige vernetzte Multimediaeräte jene Geräte ablösen werden, die nur eine einzige Funktion haben. Wir beobachten ein großes Wachstum in diesem Markt. Ich bin sicher, dass es Platz genug für viele Wettbewerber darin gibt.

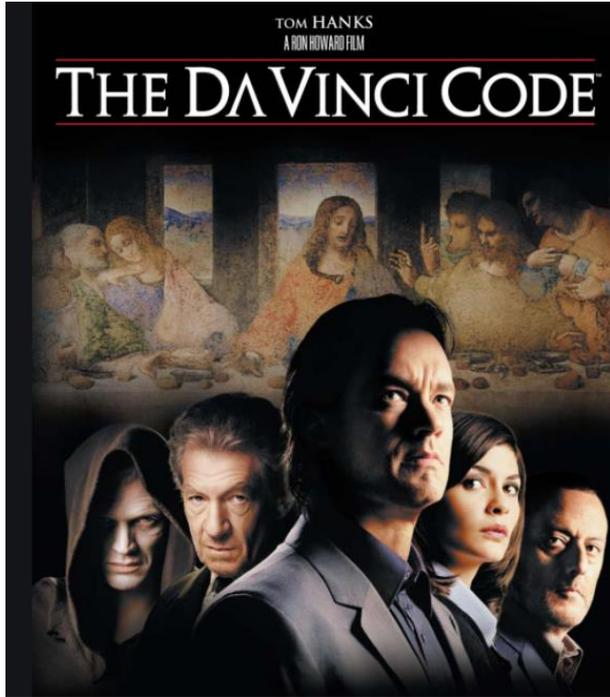




Zusammenfassung

- Täglich entstehen extrem viele Daten, einige sind interessant für den Vertrieb.
- Wir kennen die Begriffswelt der Kunden nur eingeschränkt.
- Die Text-Daten haben eine chaotische Struktur.
- Sprache / Texte sind nicht eindeutig.
- Wir haben nur eingeschränkte Fähigkeiten mit diesen Daten umzugehen.
- Wir können nicht suchen, was wir nicht kennen.
- Wir haben Schwierigkeiten, unsere Arbeitsweise auf kollaborative Daten-Roboter umzustellen.

Geheimer „da Vinci Code“ für Ihr Unternehmen?



Geheimnisvolle Symbolik, antike Kryptogramme, Antimaterie, die Kirche und viele Morde – die Thriller von Dan Brown sind so spannend, dass sie millionenfach verkauft werden. Und die Filme sind nicht weniger erfolgreich.

**Behauptung
des Tages**

**„Textstrukturen
sind
Marktstrukturen“**

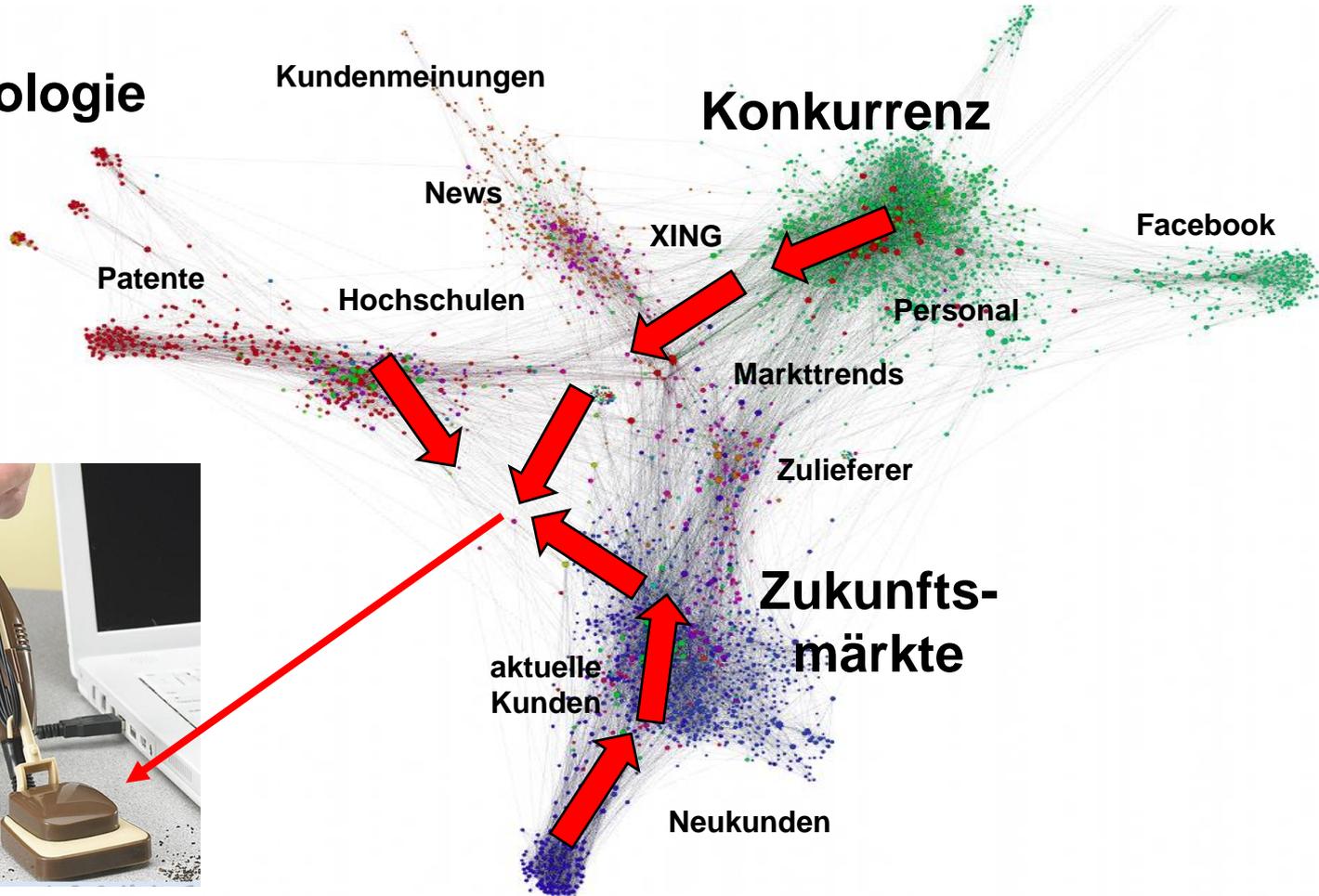


Marktbeobachtung mit dem Datenstaubsauger

Technologie

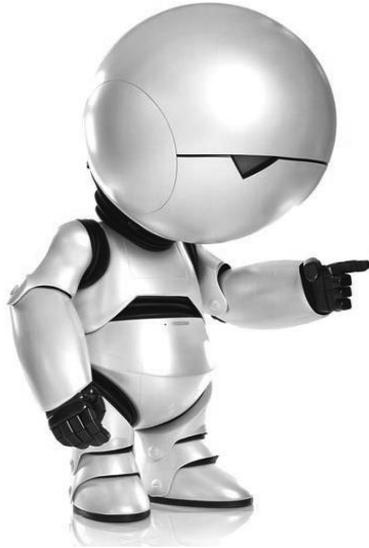
Kundenmeinungen

Konkurrenz



Filter

Sauger



Newskanal

Auswertungsmodul
Marktplätze

Auswertungsmodul
Markt- / Umsatzbegriffe

Auswertungsmodul
Ideenlandkarte

Schlauer als die Konkurrenz

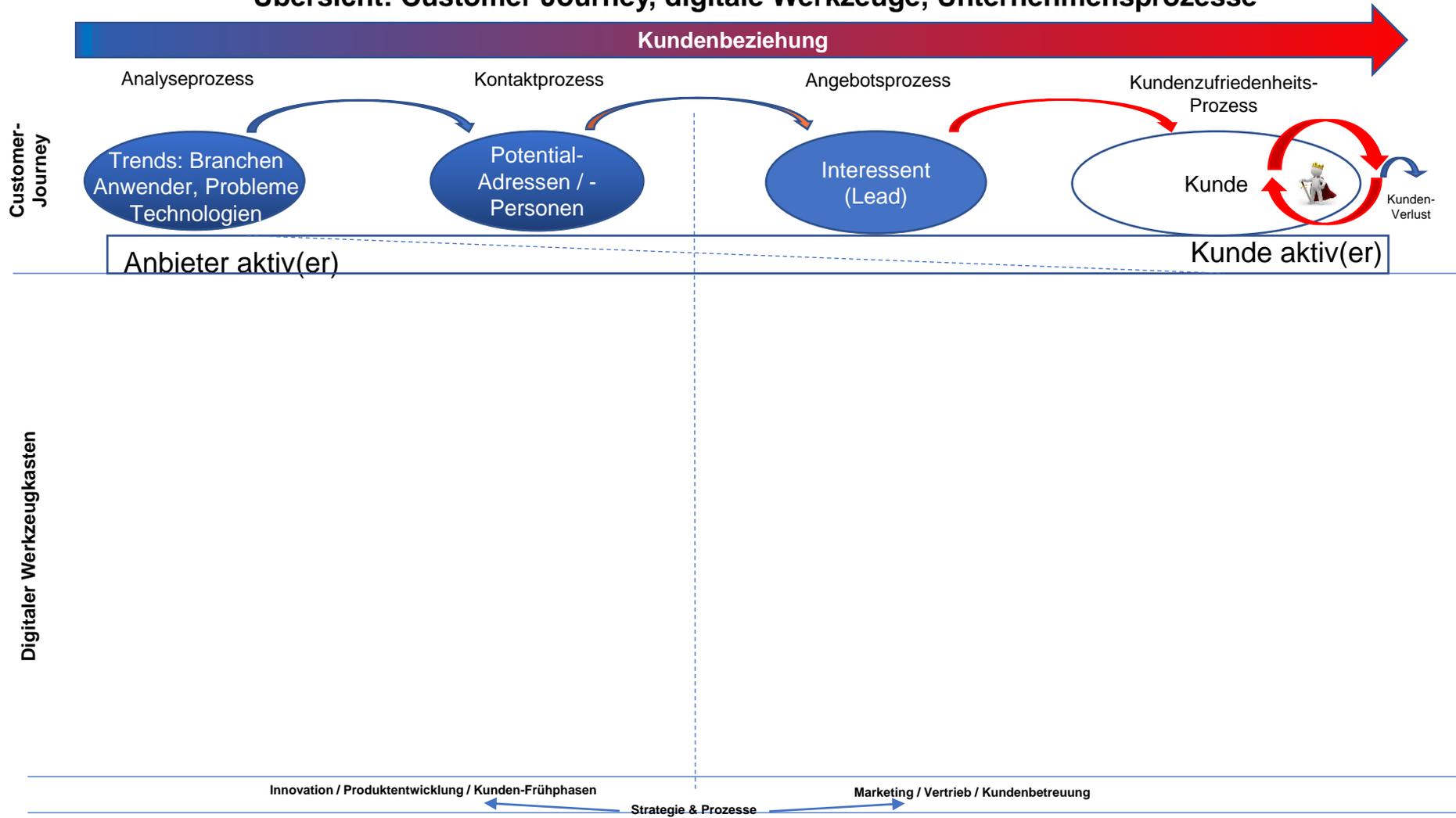
Inhalte heute

- **In was für Zeiten leben wir eigentlich?**
- **Der Werkzeugkasten**
- **Beispiele aus der Praxis**
- **Fazit**

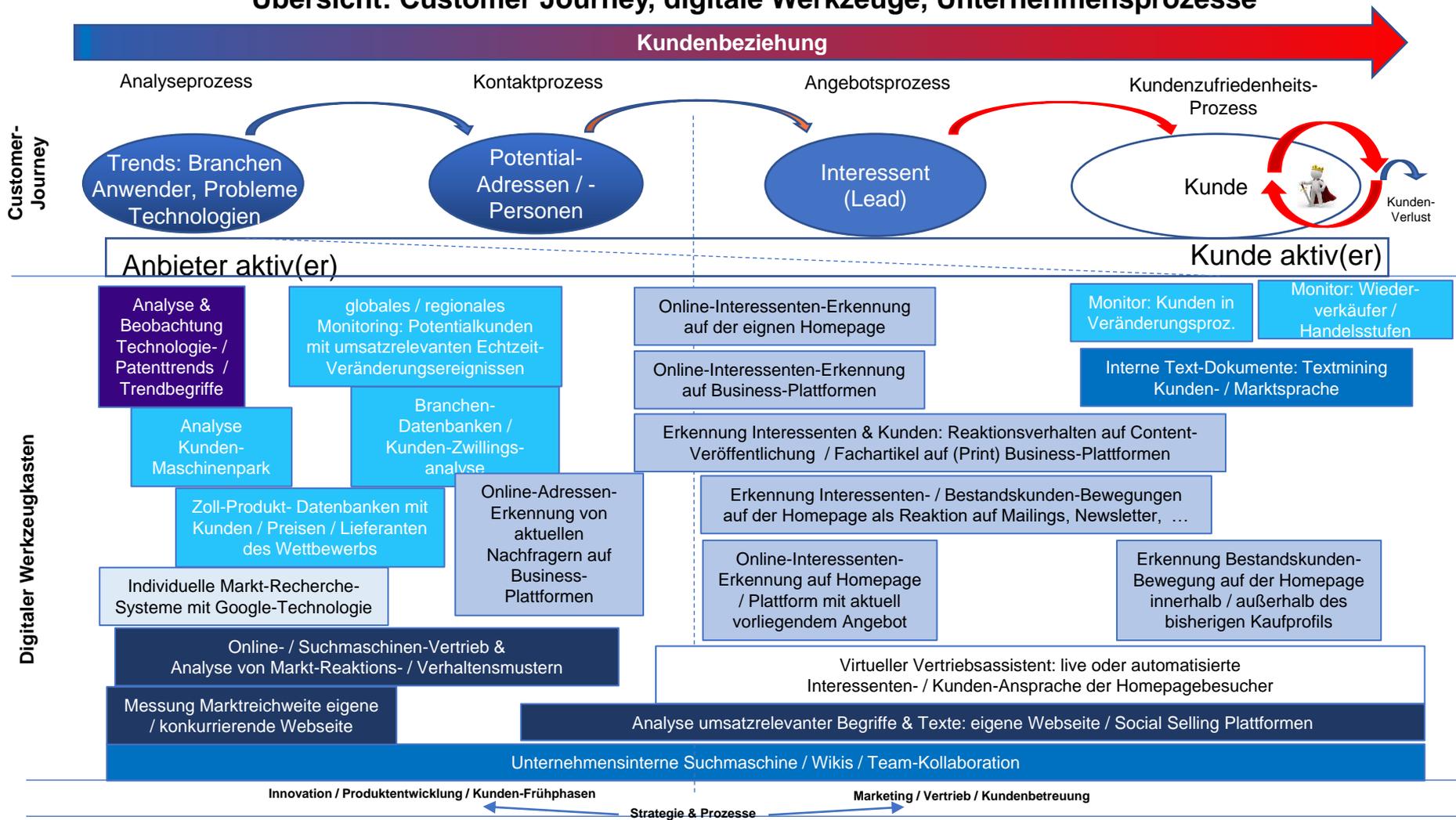
Zukunftskonferenz „Abenteuer Mittelstand -
Orientierung in unsicheren Zeiten“



Übersicht: Customer Journey, digitale Werkzeuge, Unternehmensprozesse



Übersicht: Customer Journey, digitale Werkzeuge, Unternehmensprozesse



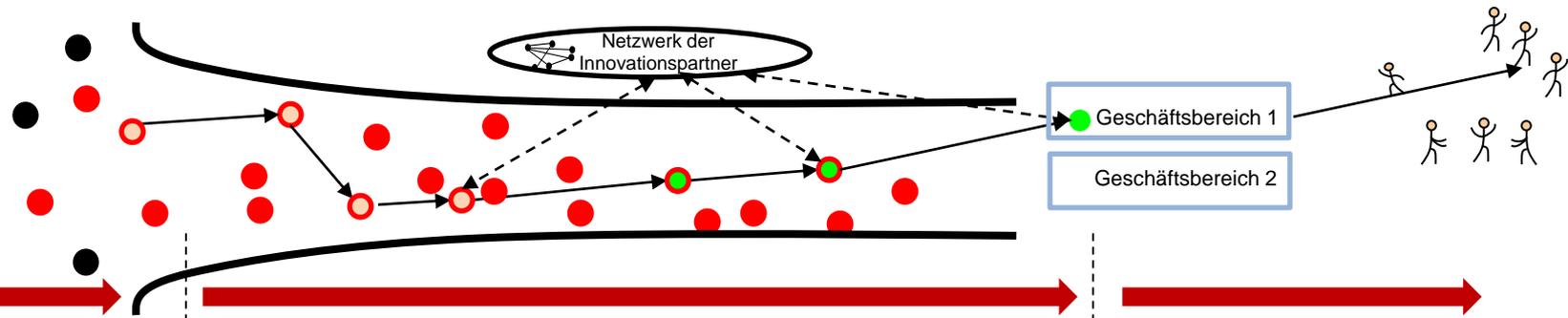
Innovations- /
Vertriebspipeline

Fragen &
Werkzeugkasten

Zukunftsmärkte
(Früh-) Erkennung von relevanten Markt-Chancen

Zukunftslösungen
Entwicklung & Validierung von Konzepten & Lösungen

Zukunftskunden
Markteinführung von Lösungen



Wie erkenne ich, welche neuen
Produkte und Lösungen in 2-5
Jahren wesentliche
Umsatzträger sind?

Wie erkenne ich, welche
Aufgabensituationen bei
Potentialkunden dazu führen,
dass sie bei mir kaufen?

Innovationsmanagement 4.0

Struktur der DIN EN ISO 56000

- DIN EN ISO 56000 Innovationsmanagement - **Grundlagen und Begriffe** (ISO 56000:2020); Deutsche Fassung EN ISO 56000:2020 **1**

- DIN EN ISO 56002 Innovationsmanagement - **Innovationsmanagementsystem** - Leitfaden (ISO 56002:2019); Deutsche Fassung EN ISO 56002:2020 **2**
- EN ISO 56002 Innovationsmanagement - Innovationsmanagementsystem - Leitfaden (ISO 56002:2019)

- DIN EN ISO 56003 Innovationsmanagement - Werkzeuge und Methoden für **Innovationspartnerschaften** - Leitfaden (ISO 56003:2019); Deutsche Fassung EN ISO 56003:2020 **3**
- EN ISO 56003 Innovationsmanagement - Werkzeuge und Methoden für Innovationspartnerschaften - Leitfaden (ISO 56003:2019)

- ISO / TR 56004, **Bewertung** des Innovationsmanagements – Anleitung **4**

- ISO/DIS 56005 - 2019-08 Innovationsmanagement - Werkzeuge und Methoden für das **Intellectual Property Management** **5**

- ISO/DIS 56006 Innovationsmanagement - Werkzeuge und Methoden für das Management **strategischer Informationen / Intelligenzmanagement / Nachrichtenmanagement** - Leitfaden **6**

- DIN EN ISO 56007 Innovationsmanagement – **Ideenmanagement** **7**
- ISO/AWI 56007 Innovationsmanagement - Ideenmanagement

- DIN EN ISO 56008 Innovationsmanagement - Werkzeuge und Methoden für die Messung von **Innovationsabläufen** – Leitfaden **8**
- ISO/AWI 56008 Innovationsmanagement - Werkzeuge und Methoden für die Messung von Innovationsabläufen – Leitfaden

8 Elemente eines Standards für Innovationsmanagement-Systeme



Schwerpunkt im eStandards Projekt: „Werkzeuge Intelligenzmanagement“

Inhalte heute

- **In was für Zeiten leben wir eigentlich?**
- **Der Werkzeugkasten**
- **Beispiele aus der Praxis**
- **Fazit**

Zukunftskonferenz „Abenteuer Mittelstand -
Orientierung in unsicheren Zeiten“



Der Blick über den Tellerrand - Lernen aus anderen Welten

Zukunftskonferenz „Abenteuer Mittelstand -
Orientierung in unsicheren Zeiten“



Einfach machen

Wir bauen uns eine vertikale Minisuchmaschine



Wir bauen uns eine vertikale Minisuchmaschine



www.bmbf.de

www.bmwi.de

Wir bauen uns eine vertikale Minisuchmaschine



„zirkuläre Wertschöpfung“ [site:bmbf.de](https://www.bmbf.de) OR [site:bmwi.de](https://www.bmwi.de)

Google

„zirkuläre Wertschöpfung“ site:bmbf.de OR site:bmwi.de

X  

 [Alle](#)

 [Maps](#)

 [Bilder](#)

 [Shopping](#)

 [Videos](#)

 [Mehr](#)

Suchfilter

Ungefähr 4 Ergebnisse (0,38 Sekunden)

<https://www.bmbf.de> > Publikationen > bmbf > pdf  PDF

REGION.innovativ – „Kreislaufwirtschaft“

Die **zirkuläre Wertschöpfung** schafft innovationsbasier-tes Wachstum und bietet gerade im regionalen Kontext strukturschwachen Regionen neue, nachhaltige ...

<https://www.bmwi.de> > Downloads > Studien > sta...  PDF

Status Deutscher Mode 2021 - BMWi

Rund 1,3 Millionen Menschen sind deutschlandweit in der Modebranche beschäftigt. 2019 trug die Industrie rund 66 Milliarden Euro zum.

<https://www.bmbf.de> > bmbf > 2993_bekanntmachung 

Biologisierung der Technik - Bekanntmachung - BMBF

12.05.2020 — Richtlinie zur Förderung von Projekten im Rahmen des „Ideenwettbewerbs

Biologisierung der Technik“, Bundesanzeiger vom 12.05.2020.

Es fehlt: „zirkuläre | Muss Folgendes enthalten: „zirkuläre

<https://www.bmwi.de> > Redaktion > Downloads > fo...  PDF

Soziale Marktwirtschaft in der digitalen Zukunft - BMWi

01.07.2021 — griff „Zirkuläre Wertschöpfung“ gebräuchlich. Die international oft verwendete „Bezeichnung „Cir- cular Economy“, [wird] in Deutschland [...] ...

Hat mal jemand ein „Markt-Reizwort“?

Sonst halte ich die Luft extrem lange an!



Der Blick über den Tellerrand - Lernen aus anderen Welten

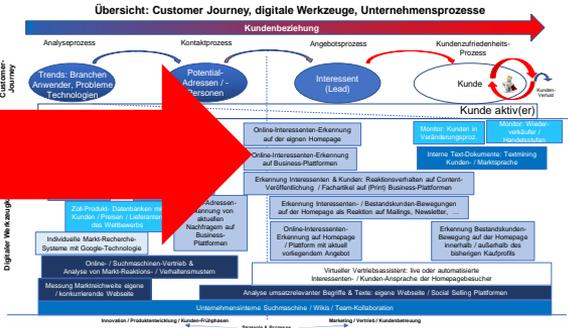
Zukunftskonferenz „Abenteuer Mittelstand -
Orientierung in unsicheren Zeiten“



Vertrieb „virtuelle Messe“

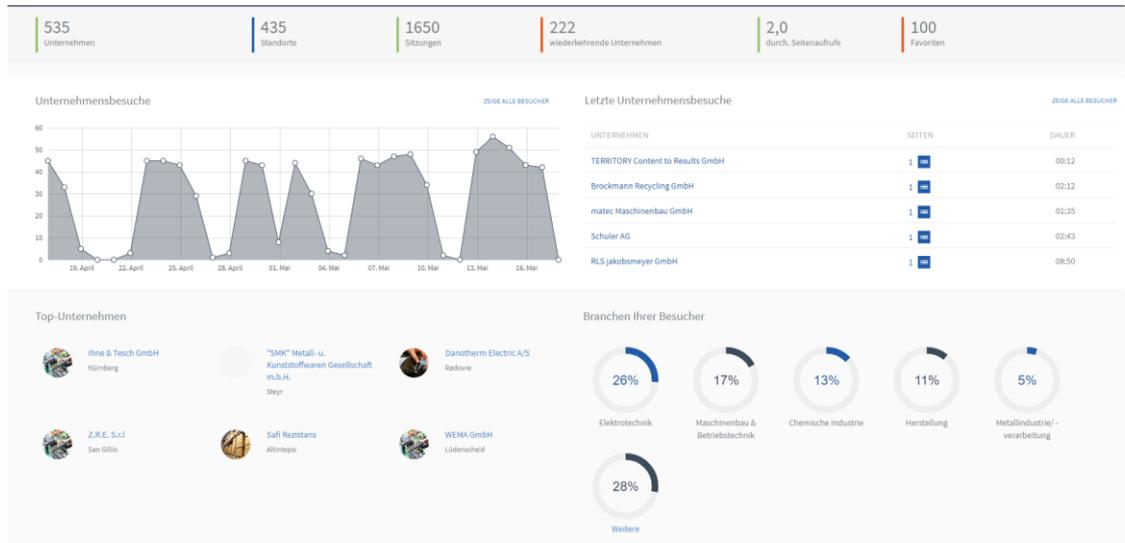


Vertrieb „virtuelle Messe“





Wer ist auf meiner Webseite?



Innovationsnachfrage erkennen

Ihr Unternehmen nutzt keine digitalen Technologien, um die Nachfrage zu identifizieren, die außerhalb der Standard-Produkte auf der Homepage stattfindet oder welche Nachfrager sich auf der Webseite befinden, die „überraschend“ sind.

Die Installation solcher Werkzeuge ist in wenigen Minuten umgesetzt und schafft neue Erkenntnisse.

 **VOSS Automotive GmbH**
Maschinenbau & Betriebstechnik 

 **Leiersmühle 2-6**
51688 Wipperfürth

+49 2267 63-0
automotive@voss.net

www.voss.de

 **Homepage: VOSS Gruppe**
DEEEN VOSS GruppeVOSS AutomotiveVOSS FluidArbeitsweltKontakt
PräsenzGeschichteZahlen & FaktenVerantwortung Die VOSS Gruppe Fluid-
Management für den Fahrzeug- und MaschinenbauAls größere mittelständische
Unternehmensg...

[Website](#) [XING](#) [LinkedIn](#)

 25 Besuche | 3,3 Seiten/Sitzung | 02:13 Min. ∅ Besuchszeit | Letzter Besuch Gestern

Meistbesuchte Seiten

1.	 anzhuelsen.html	6
2.	 huelsen.html	6
3.	 rmann.de	6

Auswertung eines Beispiel- Interessenten

Wer sucht aktuell nach FTS-Lösungen?



Atlas Copco IAS GmbH
75015 Bretten, Deutschland

WAREMA International GmbH
97828 Marktheidenfeld, Deutschland



HÖRNLEIN Umformtechnik GmbH
73525 Schwäbisch Gmünd, Deutschland

Pentacon Engineering
2031 EB Haarlem, Niederlande



MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG
57399 Kirchhundem, Deutschland



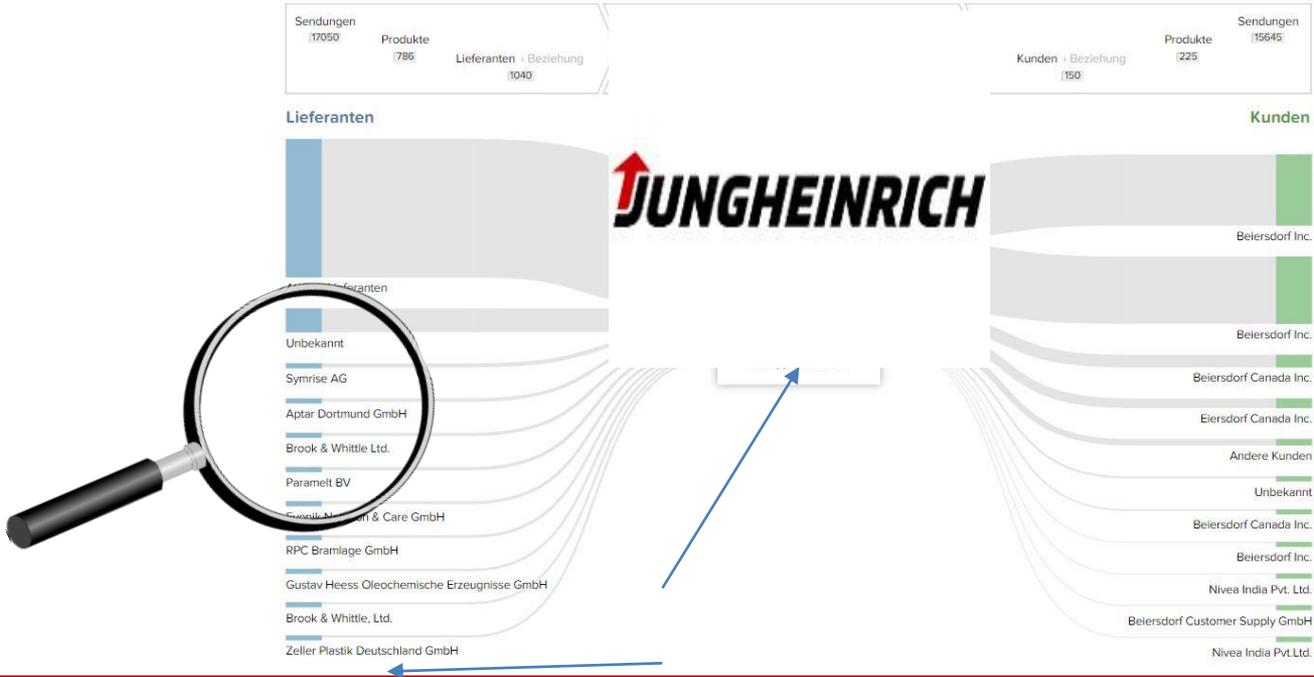
CEWE Stiftung & Co. KGaA
41238 Mönchengladbach, Deutschland

PHOENIX CONTACT Deutschland GmbH
32825 Blomberg, Deutschland

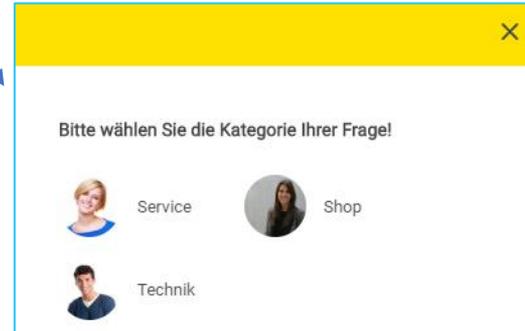
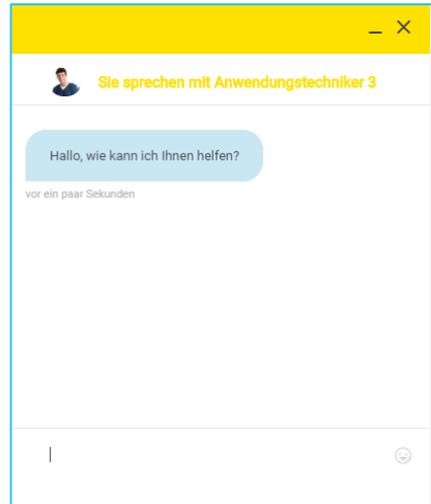
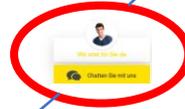
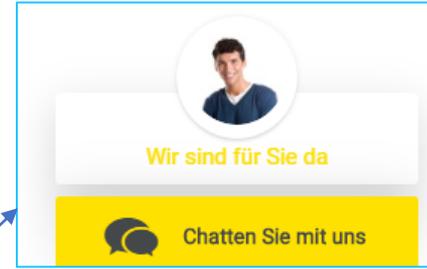
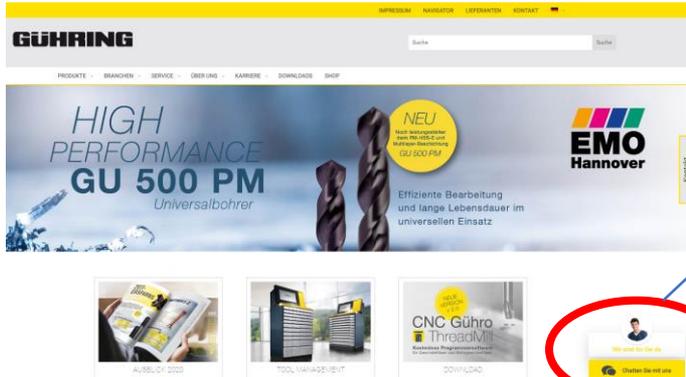


Felsomat GmbH & Co KG
75203 Königsbach-Stein, Deutschland

3.500.000.000 Frachtbriefbewegungen / Jahr: wer verkauft was, an wen, zu welchem Preis, wie oft



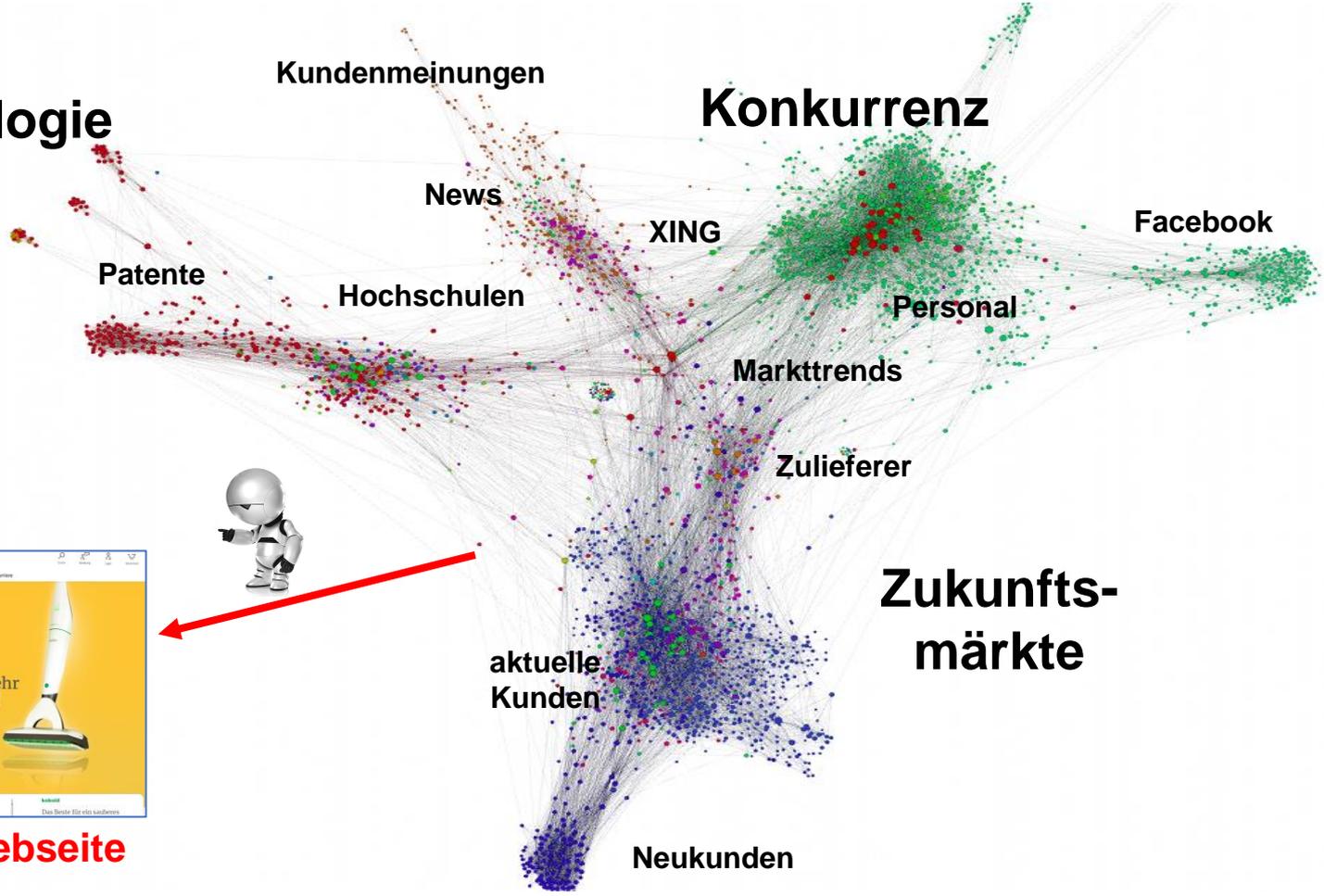
Beispielseiten



Technologie

Kundenmeinungen

Konkurrenz



Zukunfts- märkte

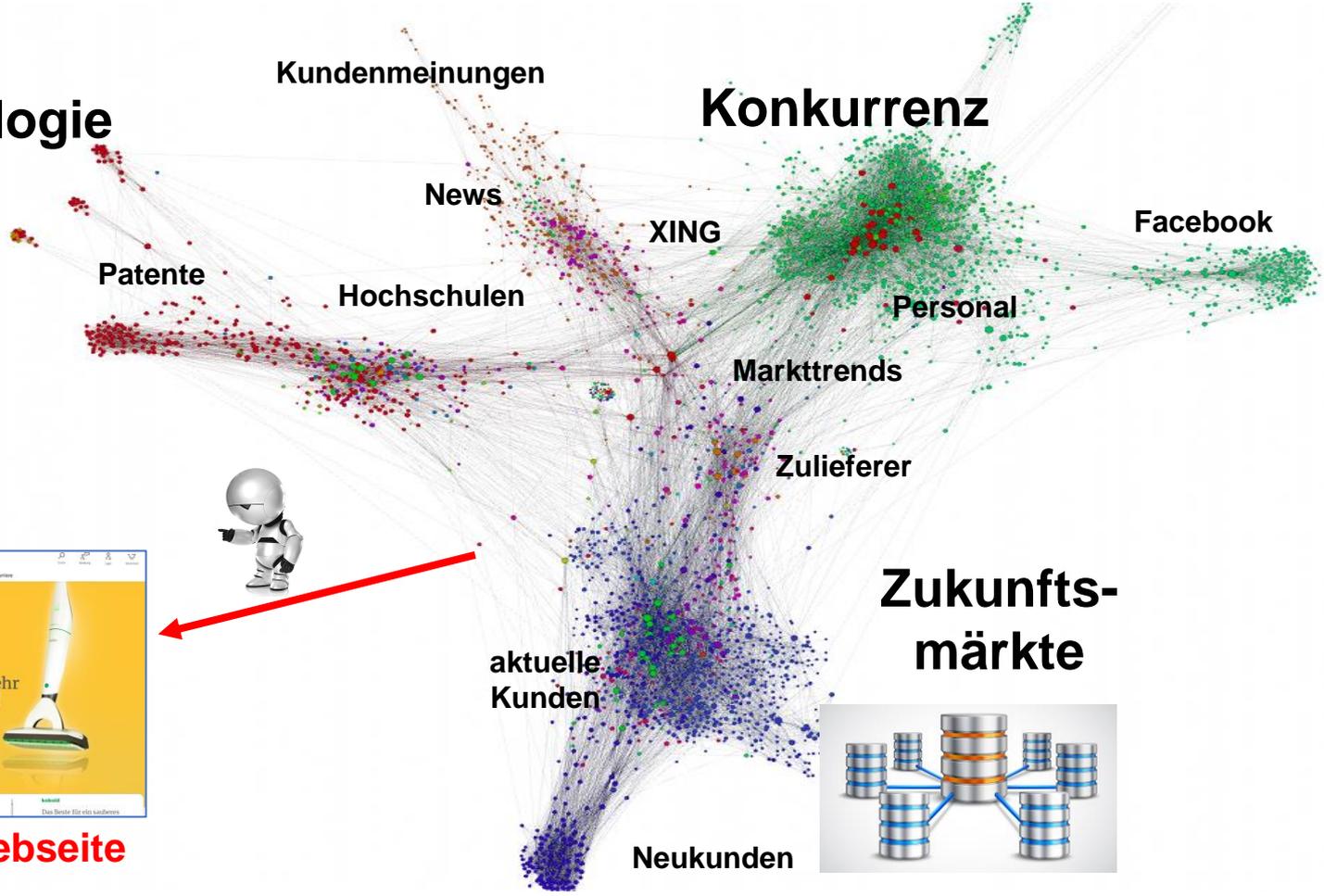


Meine Webseite

Technologie

Kundenmeinungen

Konkurrenz



Patente

News

XING

Facebook

Hochschulen

Personal

Markttrends

Zulieferer

Zukunftsmärkte

aktuelle Kunden

Neukunden

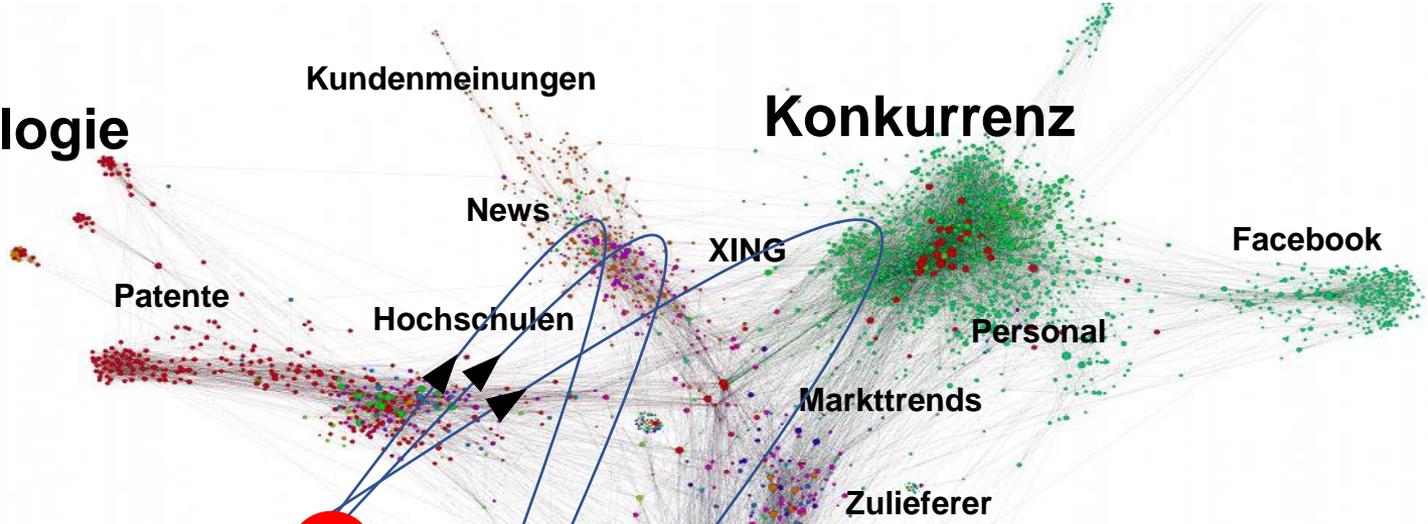


Meine Webseite

Technologie

Kundenmeinungen

Konkurrenz



Neuer Content



Webseite



YouTube



LinkedIn



EUROPAGES



Google Ads



facebook



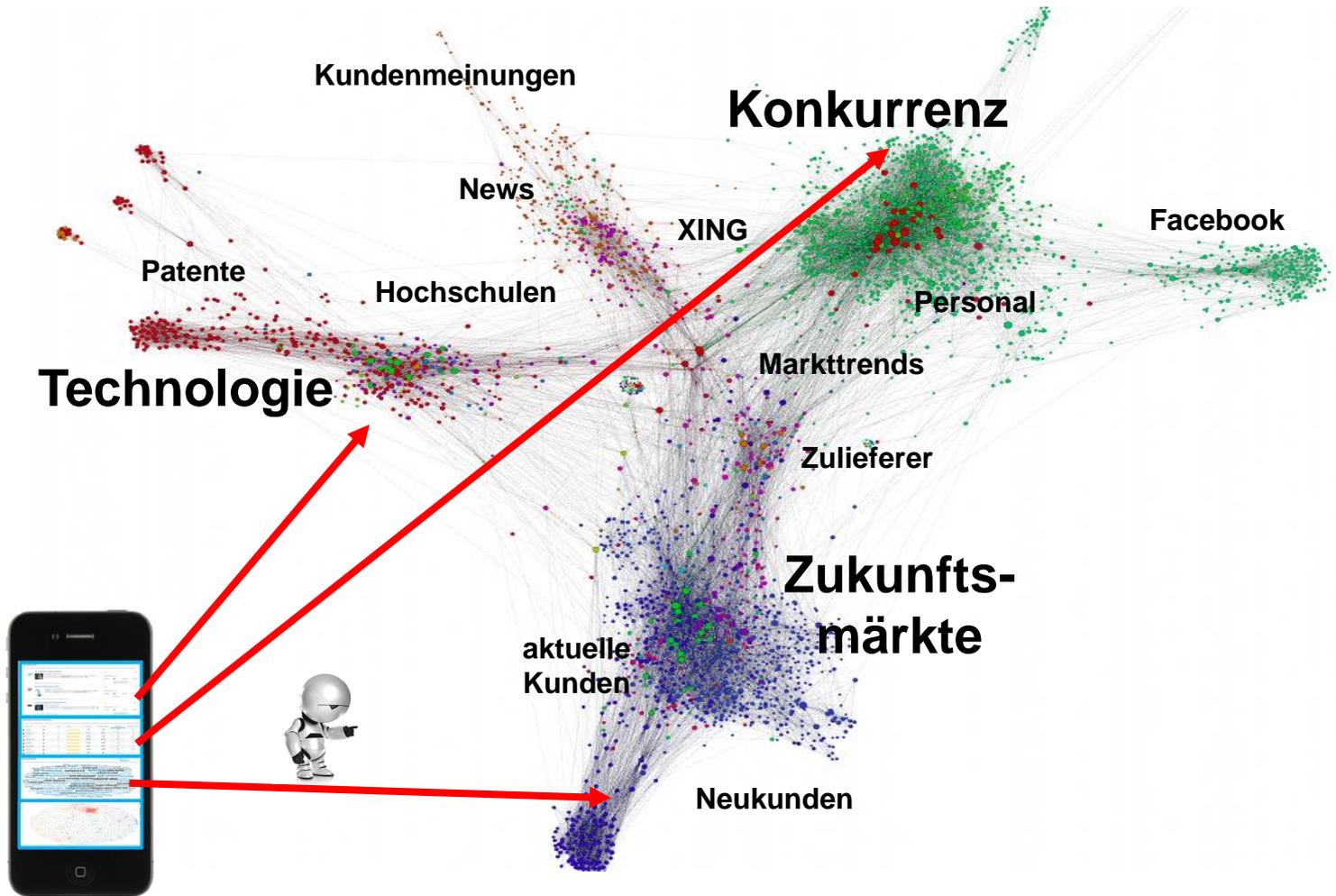
newsletter



Zukunfts- märkte

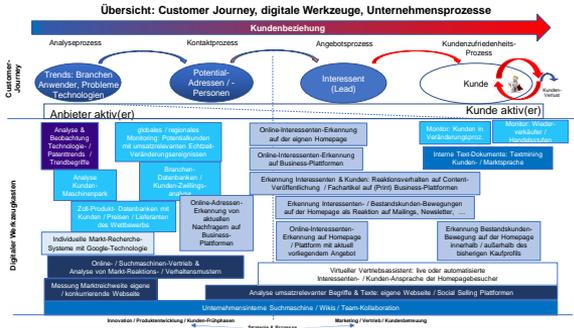
aktuelle
Kunden

Neukunden



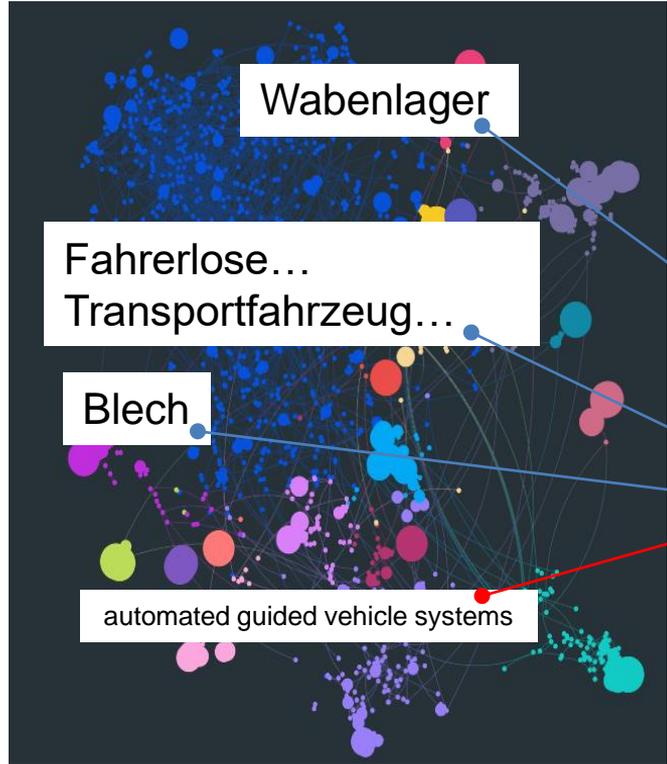


Firmenzeitschrift 4.0





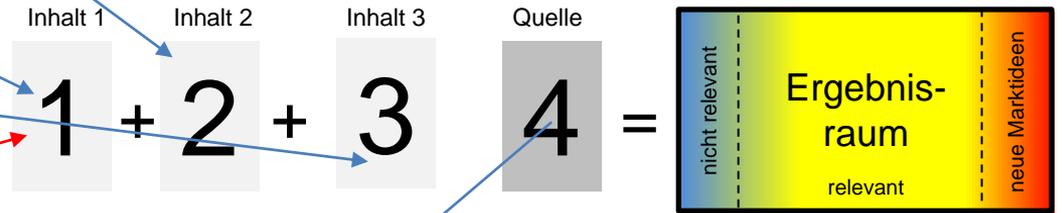
Inhaltliche Elemente der Algorithmus-Formel



Fragestellung zur Aufgaben-Situation Chancen-Märkte

Welche Marktstrukturen lassen sich rund um das
Markt-Reizwort erkennen?

Marktformel



Quelle 1
Web / News
Social Media

Quelle 2
Lokal-Portale

Quelle 3
Fachzeitschriften / Print

Quelle 4
Personal-
Portale

Zuschaltung von Quell-Typen

Aufbau Markt- Algorithmus

„Fahrerlose* Transportfahrzeug*“ + „Fahrerlose*
Transportsysteme*“ + „Automated Guided Vehicle*“ +
„automated guided vehicle systems*“ + (AGVS – Schweiz) ...

+

AGVS | UPSA
Auto Gewerbe Verband Schweiz

blech* + langgut* + Wabenlager* + Brückenlager* +

...

=

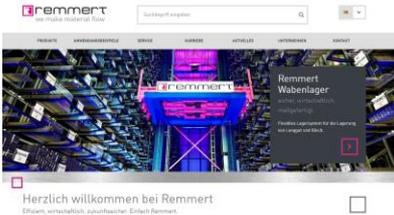
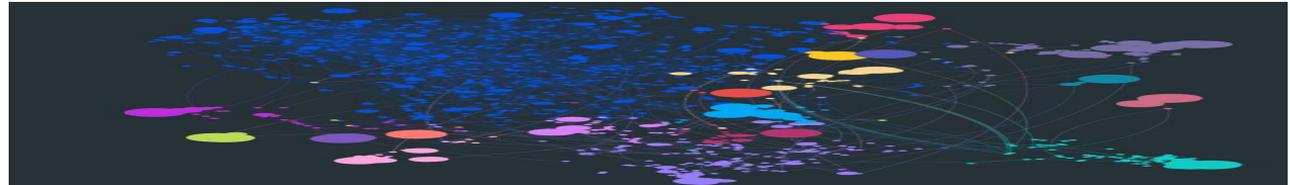




Foto: Kuka

Q ✉

NEWS THEMEN SERVICE

INTRALOGISTIK 24. November 2020

Fahrerloses Transportsystem von Kuka im Einsatz bei BMW

Intelligente Intralogistik in der Produktion: Kuka hat erfolgreich ein fahrerloses Transportsystem im Karosseriebau bei BMW integriert.

Für den bayerischen Automobilhersteller BMW integrierte Kuka Anfang dieses Jahres erfolgreich ein fahrerloses Transportsystem im Karosseriebau. Ziel war es, maximale Flexibilität auf einem beschränkten Footprint zu erreichen.

FTF mit KI an Bord

Mittels künstlicher Intelligenz steuert die Leitsteuerung Kuka Aivi die fahrerlosen Transportfahrzeuge (abgekürzt mit FTF oder im Englischen Automated Guided Vehicle, kurz AGV) und sorgt für den optimalen Materialfluss zur Produktionslinie und gleichzeitig für die perfekte Auslastung der AGVs.

Fahrerloses Transportsystem optimiert den Materialfluss

Die KMP 1500 von Kuka ist eine omnidirektionale, mobile Plattform, die perfekt auf die Automatisierung in Industrie 4.0 abgestimmt ist. Als fahrerloses Transportfahrzeug mit genauem Hebemechanismus bewegt sich die mobile Plattform omnidirektional und autonom im Raum. 16 weitere KMP 1500 werden künftig bei BMW für den flexiblen Materialfluss einer zusätzlichen Produktionslinie sorgen.

CASE STUDY

09.03.2021 11:17

Rika setzt auf FTS von Jungheinrich

Neun FTS von Jungheinrich sind in der Produktion von Rika Blechkomponenten unterwegs. Und beweisen, wie effizient die Zusammenarbeit von Mensch und Maschine sein kann.

[Intralogistik](#) [Jungheinrich](#) [FTS](#) [Automatisierung](#)

Alle 5 Schlagworte anzeigen



Rund **12.000 Tonnen** **Blech** verarbeitet Rika Blechkomponenten pro Jahr. Die Produktion der Oberösterreicher läuft rund um die Uhr. Verteilt über die gesamte Produktionsstätte setzt Rika für die Puffer-Lagerung der Zwischen- und Endprodukte **auf neun fahrerlose** Transportfahrzeuge vom Typ EKS 215a von Jungheinrich.

In den Produktionsbereichen befinden sich die Übergabeplätze am Boden, im Regal oder auch auf Rollwägen. Das FTS stellt die Waren ab, **die letzten Meter zu** den Bearbeitungsmaschinen werden manuell bewerkstelligt. Ein Zusammenspiel von Mensch und Maschine, das sich als besonders effizient erwiesen hat.

CASE STUDY

09.03.2021 11:17

Rika setzt auf FTS von Jungheinrich

Neun FTS von Jungheinrich sind in der Produktion von Rika Blechkomponenten unterwegs. Und beweisen, wie effizient die Zusammenarbeit von Mensch und Maschine sein kann.

Intralogistik Jungheinrich FTS Automatisierung

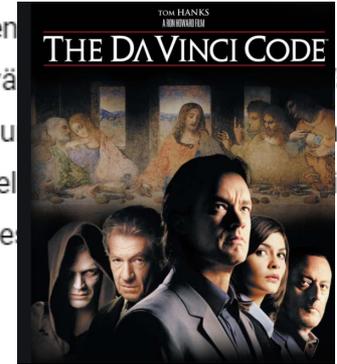
Alle 5 Schlagworte anzeigen



Rund 12.000 Tonnen Blech verarbeitet Rika Blechkomponenten pro Jahr. Die Produktion der Oberfl...

Blech-Tonnen-Umsatz Zwilling

In den Produktionsbereichen befinden sich die FTS auf dem Boden, im Regal oder auch auf Rollwägen. Die letzten Meter zu den Bearbeitungsstationen werdenuell bewerkstelligt. Ein Zusammenspiel von Mensch und Maschine, das sich als besonders effizient erwiesen hat.





Autonome mobile Roboter vs. fahrerlose Transportfahrzeuge

Der häufigste Vergleich, wenn es um autonome mobile Roboter geht, ist der mit fahrerlosen Transportfahrzeugen (FTF, oder engl.: AGV für Automated Guided Vehicle), die im Lager bereits im Einsatz sind.

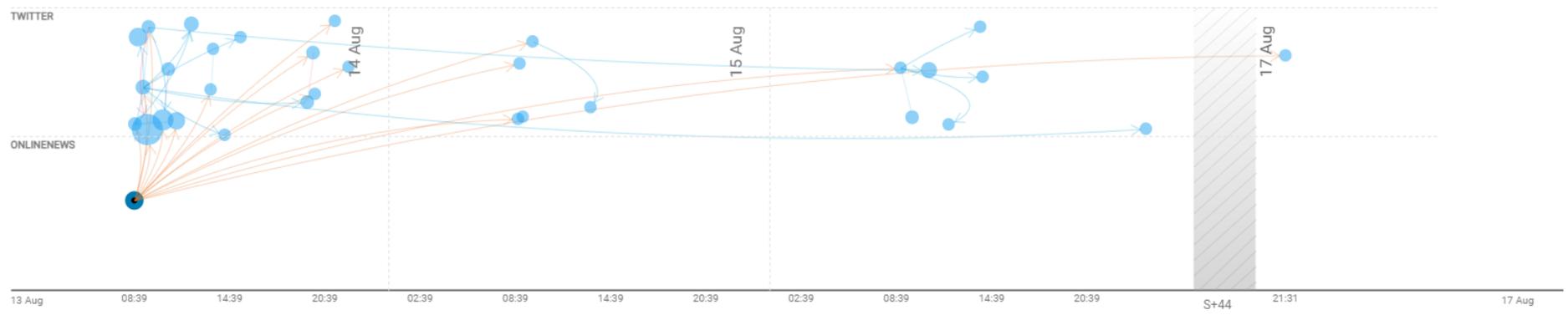
Der Hauptunterschied zwischen selbstgeführten Fahrzeugen und mobilen Robotern besteht darin, dass es sich beim Ersteren um ein automatisches System handelt und bei letzterem um ein autonomes. Während sich **FTF** auf einer **vordefinierten Route** bewegen, die sie mit Hilfe einer Laser- oder Drahtsteuerung erkennen, passen **autonome Roboter ihre Route dank künstlicher Intelligenz ständig an**. Auch die Tragfähigkeit ist ein wichtiger Unterschied: Autonome mobile Roboter arbeiten normalerweise mit Kisten oder leichten Paketen, wohingegen FTF eher bei Paletten zum Einsatz kommen.

Laut dem Automated Guided Vehicle Market Analysis von Research and Markets betrug der Gesamtanstieg im FTF- bzw. AGV-Sektor im Jahr 2019 6,8%. Die AMR wuchsen jedoch einem Bericht der Beratungsfirma IDC zufolge um mehr als 20%.

Keines der beiden Systeme ist besser als das andere. **Beide erfüllen unterschiedliche Bedürfnisse**. So sind beispielsweise selbstführende Fahrzeuge enorm effizient, wenn es darum geht, schwere Lasten in Lager mit konstantem Betrieb (z. B. in der Produktionslogistik) zu handhaben. Deshalb finden sie sich in Branchen wie der Automobil- oder Lebensmittelindustrie ers häufig oft Einsatz, so der Europe Automated Guided Vehicle (AGV)-Marktbericht der Beratungsfirma Mordor Intelligence.



VIRALITY MAP



Debattenreihe Klima: Zero Waste ist machbar



Heike Holdinghausen hat einen Post erstellt
 Debattenreihe Klima: Zero Waste ist machbar Der Begriff der Kreislaufwirtschaft ist ähnlich sinnentleert wie der der...

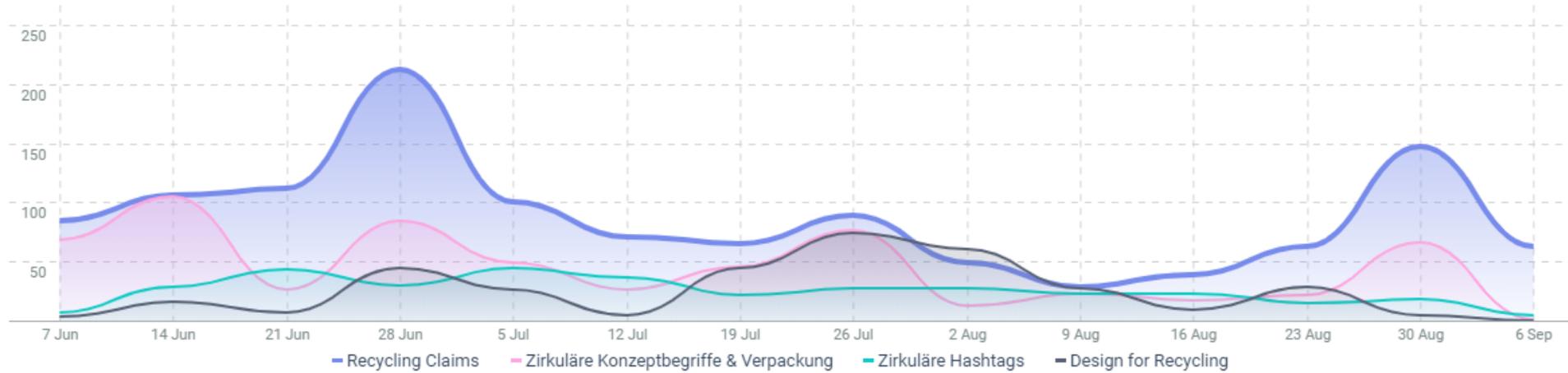
veröffentlicht am 13/08/21 um 08:39 | Onlinenews | Deutschland | taz.de



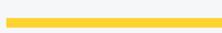
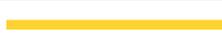
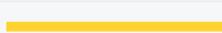
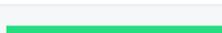
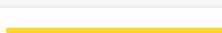
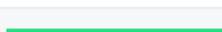
METRIKEN

241
 1,6M
 0/10
 30 Twitter Shares, 1 Facebook Shares, 1 Facebook Likes,
 209 Kommentare, 5,6M Alexa Pageviews,
 1,6M Alexa monthly unique visitors

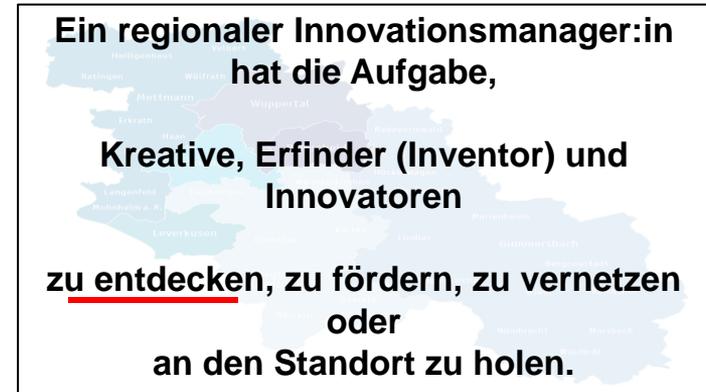
2,6K Ergebnisse



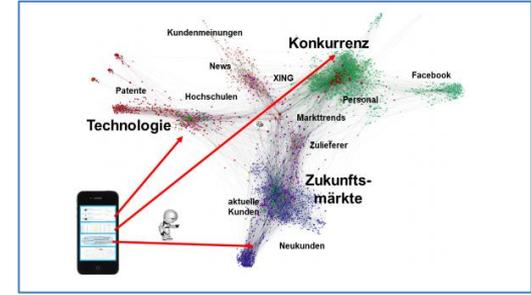
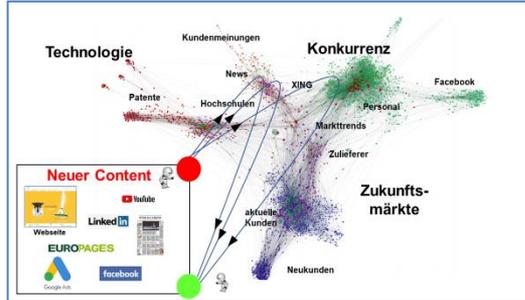
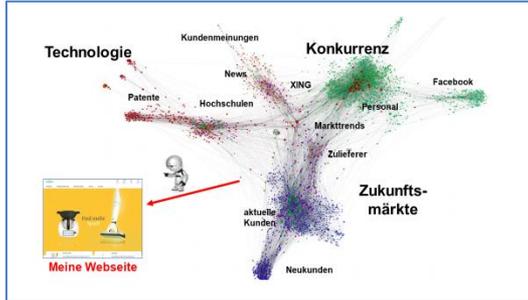
TOP INFLUENCER – INSGESAMT

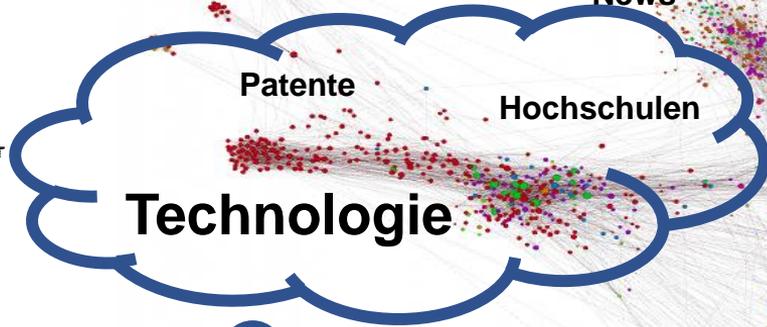
Influencer	Netzwerk	Beiträge	Sentiment	Reichweite	Reichweite pro Beitrag	Engagement	Engagement pro Beitrag
 alfons frese tagesspiegel.de		1		3,4M	3,4M	1,6K	1,6K
 Fortuna Düsseldorf youtube.com		1		15,2K	15,2K	435	435
 HANNOVER 96 youtube.com		1		5,1K	5,1K	353	353
 annette plomin, yase... ndr.de		1		4,8M	4,8M	177	177
 Heike Holdinghausen taz.de		2		3,3M	1,6M	245	122,5
 Otto (GmbH & Co ...) @otto_de		1		33,6K	33,6K	94	94
 Hannover 96 @Hannover96		1		317,9K	317,9K	83	83
 vögelchen thebirdsnewnest.com		1		0	0	76	76
 EUWID Recycling und ... euwid-recycling.de		1		0	0	71	71
 testfrau1 konsumgoettinnen.de		1		0	0	66	66

Für Wirtschaftsförderungen: Regionalmonitoring 4.0



Zusammenfassung





Kundenmeinungen

News

Patente

Hochschulen

Technologie

Konkurrenz

XING

Facebook

Personal

Markttrends

Zulieferer

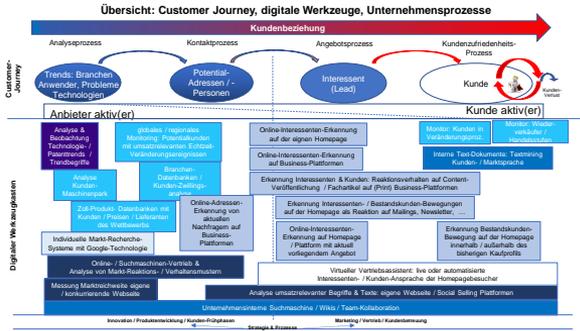
**Zukunfts-
märkte**

aktuelle
Kunden

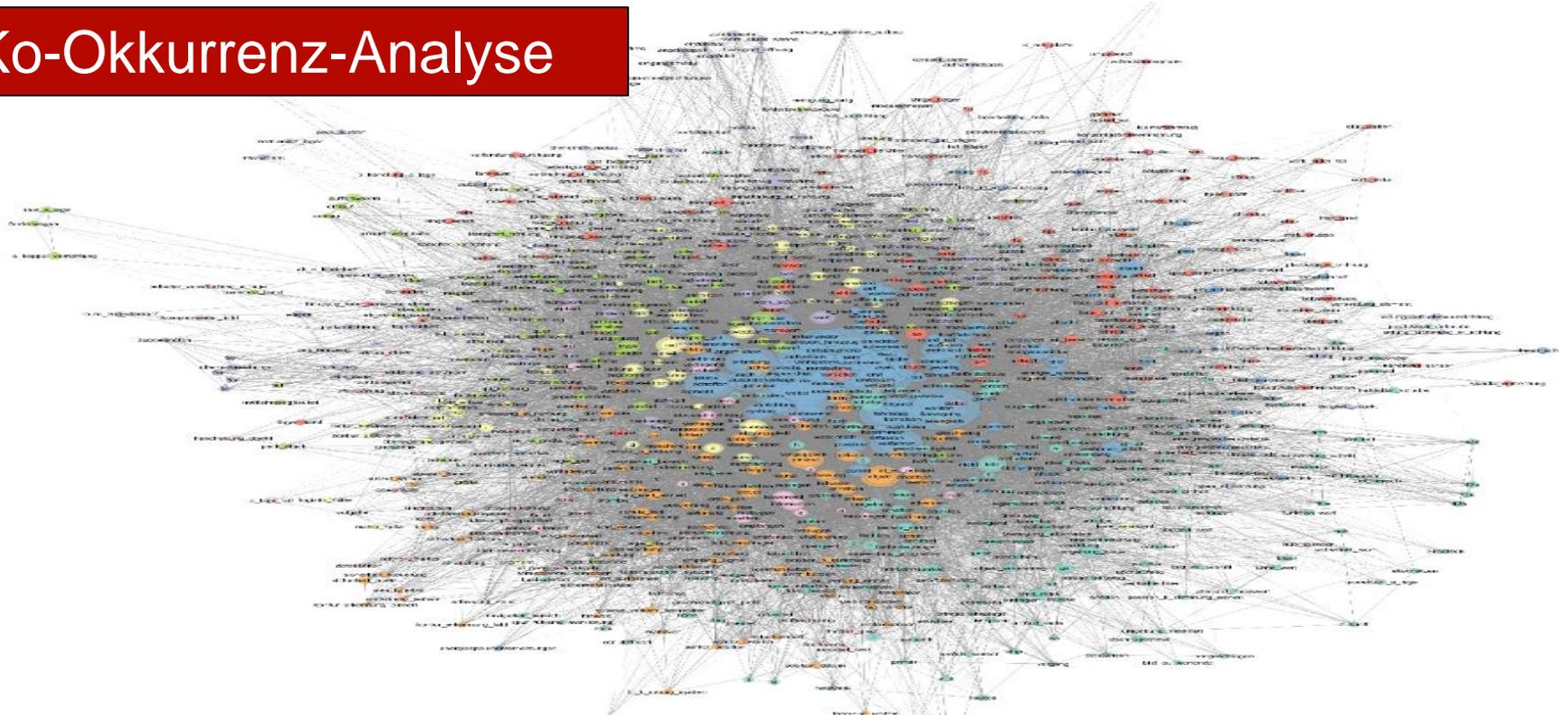
Neukunden



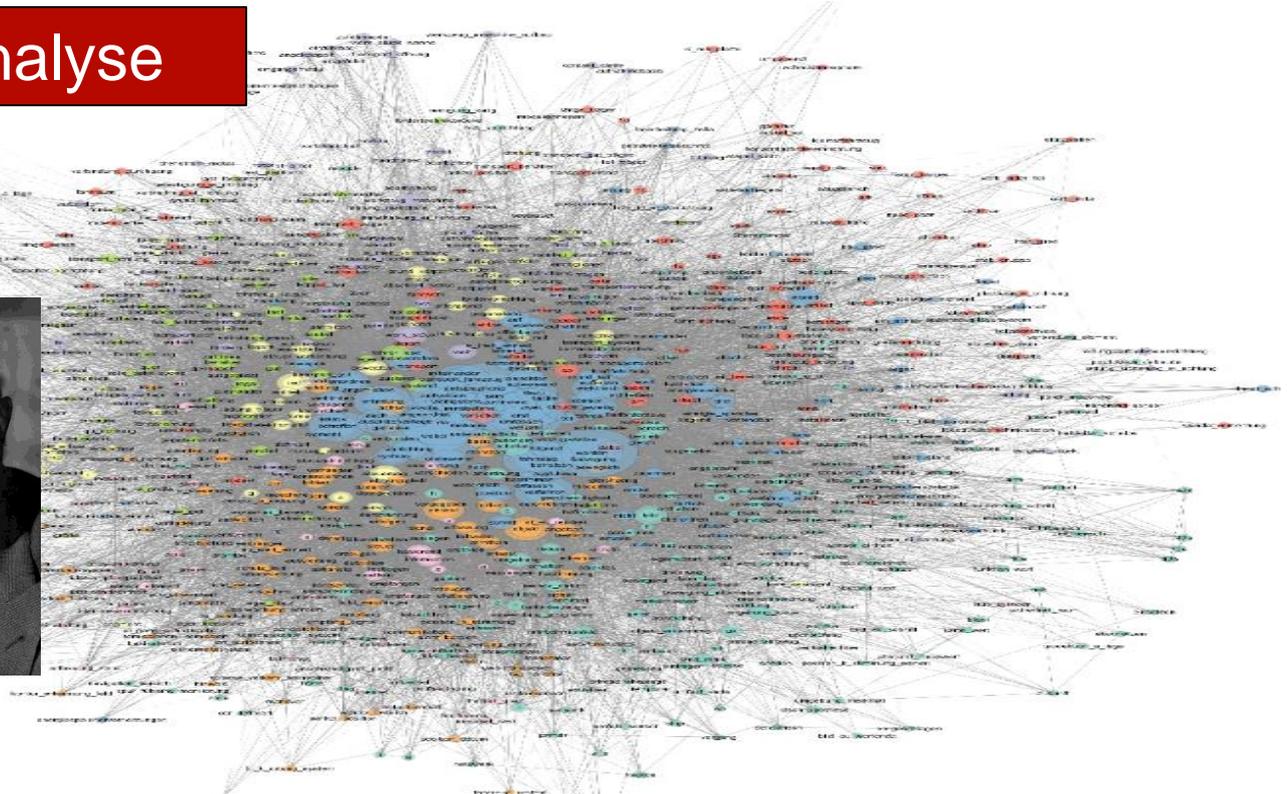
Lese-Roboter



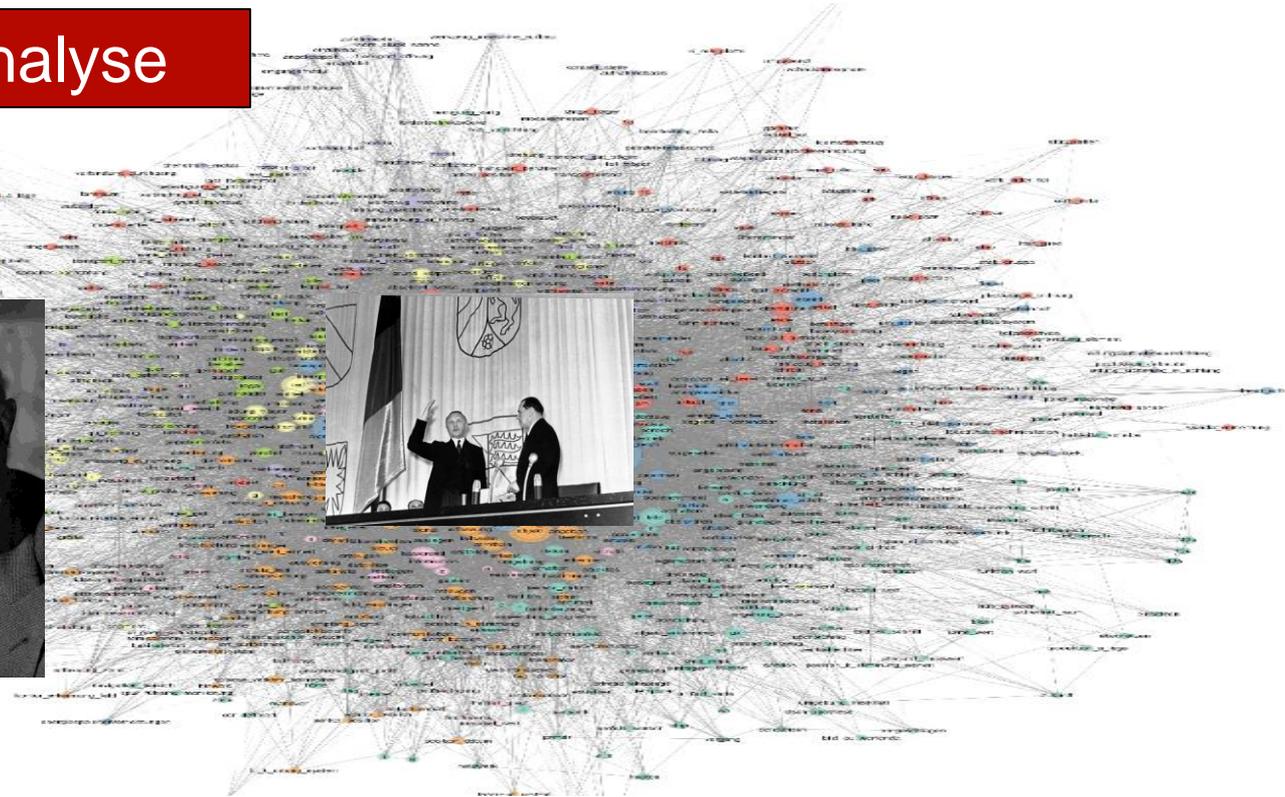
Ko-Okkurrenz-Analyse



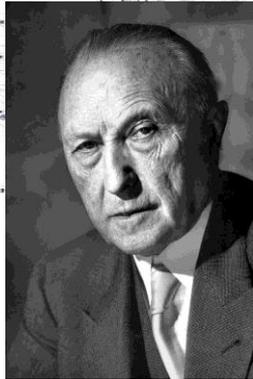
Ko-Okkurrenz-Analyse



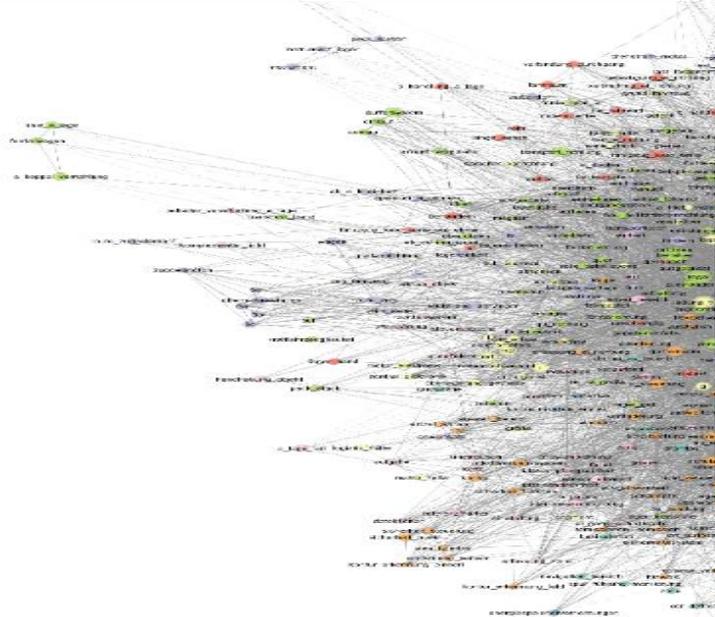
Ko-Okkurrenz-Analyse



Ko-Okkurrenz-Analyse



Ko-Okkurrenz-Analyse



Google

- warum kann ich
- warum kann ich **nicht schlafen**
- warum kann ich **nicht schlafen obwohl ich müde bin**
- warum kann ich **nicht weinen**
- warum kann ich **keine sms empfangen**
- warum kann ich **nicht abnehmen**
- warum kann ich **nicht mit paypal bezahlen**
- warum kann ich **nicht schlafen test**
- warum kann ich **nicht mit klarna bezahlen**
- warum kann ich **mich nicht verlieben**
- warum kann ich **ihn nicht vergessen**

Uns

Miele



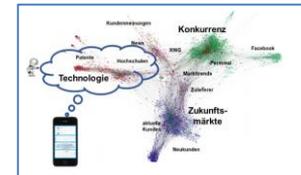
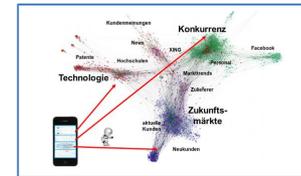
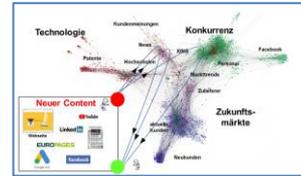


Zusammenfassung



Zusammenfassung

- Täglich entstehen extrem viele Daten, einige sind interessant für den Vertrieb.
- Wir kennen die Begriffswelt der Kunden nur eingeschränkt.
- Die Text-Daten haben eine chaotische Struktur.
- Sprache / Texte sind nicht eindeutig.
- Wir haben nur eingeschränkte Fähigkeiten mit diesen Daten umzugehen.
- Wir können nicht suchen, was wir nicht kennen.
- Wir haben Schwierigkeiten, unsere Arbeitsweise auf kollaborative Daten-Roboter umzustellen.



Leads

Lead-Tests

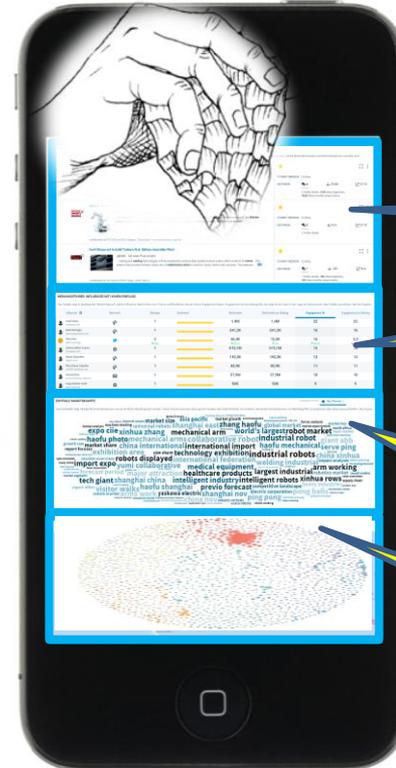
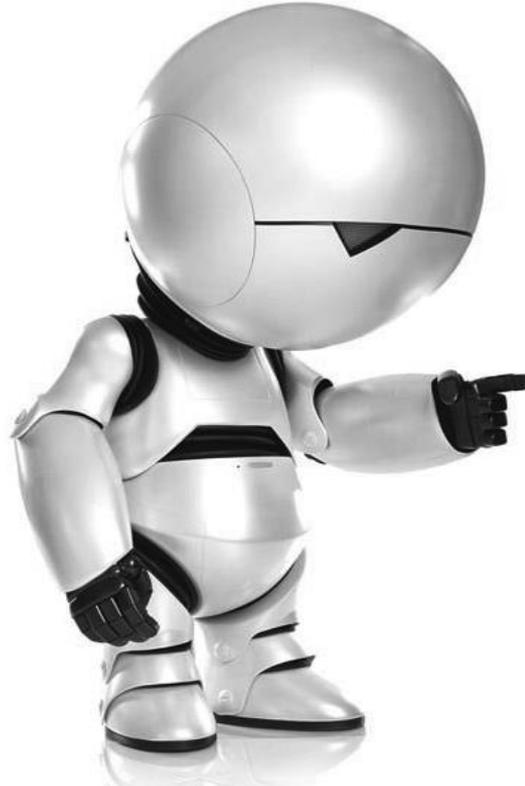
Lead-Monitoring

Lead-Landschaften

Der Start:

Sehr einfache
Fragestellung
formulieren ...

...und anrufen



Newskanal

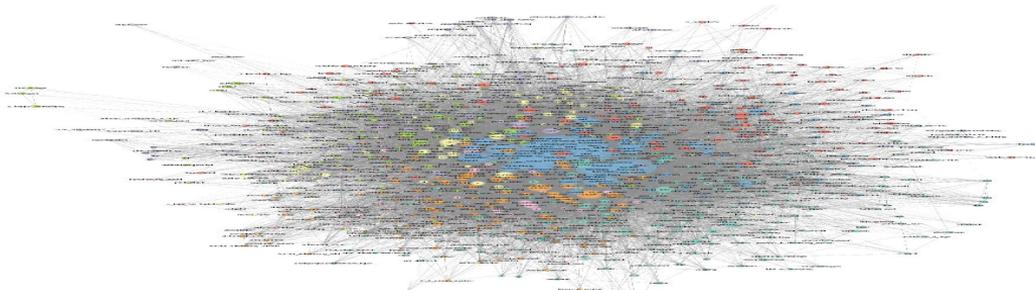
Auswertungsmodul
Marktplätze

Auswertungsmodul
Markt- / Umsatzbegriffe

Auswertungsmodul
Ideenlandkarte



Vielen Dank für die Mühe, die ich
gemacht habe ...



Mittelstand 4.0
Kompetenzzentrum
eStandards

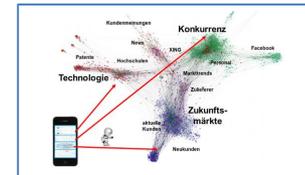


Professor Dr. Peter Vieregge



Zusammenfassung

- Täglich entstehen extrem viele Daten, einige sind interessant für den Vertrieb.
- Wir kennen die Begriffswelt der Kunden nur eingeschränkt.
- Die Text-Daten haben eine chaotische Struktur.
- Sprache / Texte sind nicht eindeutig.
- Wir haben nur eingeschränkte Fähigkeiten mit diesen Daten umzugehen.
- Wir können nicht suchen, was wir nicht kennen.
- Wir haben Schwierigkeiten, unsere Arbeitsweise auf kollaborative Daten-Roboter umzustellen.



Leads

Lead-Tests

Lead-Monitoring

Lead-Landschaften